

Inhalt

Vorwort	9
A. EXPOSITION	13
I. Subjektivität und die Frage nach dem Ganzen ..	15
1. Der Subjektbegriff, Kritik und Perspektive ..	15
2. Komplikationen um das Selbstbewusstsein ..	23
3. Weltbilder und Selbstverständigung	36
4. Wissenschaft vom Ganzen?	44
II. Person und Subjekt in der Dynamik des Lebens	49
1. Grund und Welt	49
2. Antizipierte Identität	58
3. Dimensionen der Dynamik	63
4. Einsicht als Ereignis	69
5. Philosophie und Leben	76
B. DURCHFÜHRUNGEN	83
III. Die Entfaltung des sittlichen Bewusstseins	85
1. Ein Resümee	85
2. Grundnorm und Identitätsbildung	93
3. Aporien der Ethikbegründung	105
4. Selbstsein und sittliches Bewusstsein	117
5. Die Vertiefung des sittlichen Bewusstseins ..	124
6. Bewandtnis des Lebens	130

IV. Die Subjektivität im Mitsein	143
1. Transzendentale Grundlegung	143
2. Subjekte aus Intersubjektivität?	152
3. Mitsein vor Selbstsein?	163
4. Ortsbestimmung des Naturalismus	169
5. Der Leib als Bedingung des Mitseins	177
6. Sprache und Kultur	187
7. Individuen in sozialen Ordnungen	196
8. Die Subjektivität in sozialen Ordnungen ...	211
9. Soziale und sittliche Ordnung	226
10. Wesentliches Mitsein	234
 V. Einheit, Einzelheit und Freiheit	249
1. Extrapolierendes Denken	249
2. Grund und Sinn	255
3. All-Einheit und endliche Einzelheit	265
4. Selbstbewusstsein der Freiheit?	281
5. Freiheitszuschreibung und Konsequenzprinzip	285
6. Anlass für die Freiheitszuschreibung?	294
7. Verhaltensart und Lebensentwurf	319
8. Lebensentwurf und Vorzugswahl	340
9. Freiheit und Selbstverständigung	351
 Nachbemerkungen	367
Nachwort zur Taschenbuchausgabe	381